
Produktname: Caspase-2 (Phospho-Ser157) Kaninchen-polyklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: APRab04367

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	CASP2
Alternative Namen	CASP2; ICH1; NEDD2; Caspase-2; CASP-2; Neural precursor cell expressed developmentally down-regulated protein 2; NEDD-2; Protease ICH-1
Gen-ID	835.0
SwissProt ID	P42575
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humaner Caspase 2 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser157 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 123–172

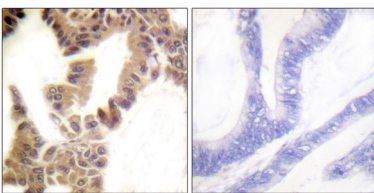
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Cystein-Asparaginsäure-Protease-Familie (Caspase). Caspasen vermitteln die zelluläre Apoptose durch die proteolytische Spaltung spezifischer Proteinsubstrate. Das kodierte Protein könnte an stressinduzierten Zelltodprozessen, der Aufrechterhaltung des Zellzyklus und der Unterdrückung der Tumorentstehung beteiligt sein. Eine erhöhte Expression dieses Gens könnte bei neurodegenerativen Erkrankungen wie Alzheimer, Chorea Huntington und Temporallappenepilepsie eine Rolle spielen. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die für mehrere Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Jan 2011], alternative Produkte: Isoformen unterscheiden sich im N- und C-Terminus, katalytische Aktivität: Strikte Anforderung eines Asp-Restes an P1, wobei 316-Asp für die proteolytische Aktivität essentiell ist und eine bevorzugte Spaltsequenz von Val-Asp-Val-Ala-Asp-| aufweist, Funktion: Beteiligt an der Aktivierungskaskade von Caspasen, die für die Ausführung der Apoptose verantwortlich sind. Wirkt möglicherweise durch Aktivierung bestimmter Proteine, die für den Zelltod erforderlich sind, oder durch Inaktivierung von Proteinen, die für das Zellüberleben notwendig sind. PTM: Die reife Protease kann ihr eigenes Propeptid prozessieren, nicht aber das anderer Caspasen. Ähnlichkeit: Gehört zur Peptidase-C14A-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine CARD-Domäne. Untereinheit: Heterotetramer, bestehend aus zwei antiparallel angeordneten Heterodimeren, die jeweils aus einer p18- und einer p12-Untereinheit gebildet werden. Interagiert mit LRDD. Gewebespezifität: Wird in der embryonalen Lunge, Leber und Niere stärker exprimiert als im Herz und Gehirn. Bei Erwachsenen ist die Expression in Plazenta, Lunge, Niere und Pankreas höher als im Herz, Gehirn, der Leber und der Skelettmuskulatur.

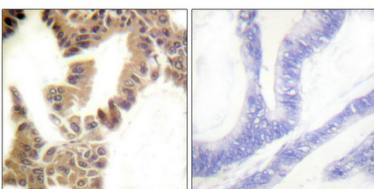
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkarzinom mittels eines Caspase-2-(Phospho-Ser157)-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.